

»Cäsar« tot

Wenige Wochen vor seinem 60. Geburtstag ist der DDR-Rockmusiker Peter »Cäsar« Gläser in einer Leipziger Klinik einem Krebsleiden erlegen. »Er ist gestern mittag gestorben«, teilte Ehefrau Simone Dake am Freitag mit. Auf dem Gipfel seines Ruhms war Gläser in den frühen 70ern Sänger, Gitarrist und Texter der Klaus Renft Combo. Deren Hits hießen »Wer die Rose ehrt«, »Als ich wie ein Vogel war« oder »Der Apfeltraum«. Nur die Puhdys und Panta Rhei waren in der damaligen DDR ähnlich populär. »6 Mann - 7 Meinungen«, sagte Gläser mal über die Band, die 1975 verboten wurde. Später wurde bekannt, daß »Cäsar« dem Ministerium für Staatssicherheit Berichte auch über seine Renft-Kollegen lieferte. Drei von ihnen sind bereits tot. 2005 starb Multiinstrumentalist Peter »Pjotr« Kschentz (Krebs), 2006 Klaus Renft (bürgerlich: Klaus Jentzsch, ebenfalls Krebs), 2007 Gitarrist Heinz Prüfer (Verkehrsunfall). Bei Gläser war der Krebs vor einem knappen Jahr diagnostiziert worden. Bis vor kurzem plante er ein Konzert zu seinem 60. Geburtstag im Januar.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/114687.caesar-tot.html>